

Elternbildungskurse für alle ...

März bis Juni 2016

fokusfamilie

Knigge ade? Wie erziehe ich heute?

Anstand, Respekt? Braucht es das heute?

Ein Zusammenleben, mit dem alle glücklich sind und alle ihren Raum haben, scheint uns selbstverständlich. Doch wie leitet man die Kinder dazu an?

Nur allzu oft hört man Eltern keifen und drohen – Kinder, die schreien, toben und dann doch das tun, was die Eltern nicht wollen.

Zwar ist konsequentes Handeln wichtig und nötig, aber noch wichtiger ist das, was dem voran geht.

Die Kinder von heute sind anders und doch nicht. Unsere Kinder haben eine grosse **Feinfühligkeit**. Diese Empfindsamkeit kann man bestens nutzen um die Kinder mit dem zu verbinden, was zu tun ist.

So werden aus den Rüebli auf dem Teller statt Dinge zum Essen oder Wegwerfen, plötzlich lebendige Gemüse, die es wert sind, dass sie in den Kinderbauch kommen.

Selbstwirksamkeit ist ein anderes Zauberwort.

Der Stolz, etwas zu können, ist für das Kind meist grösser und wichtiger, als mit der Mutter in den Streit zu kommen, ob man dies oder jenes nun selber tun muss oder ob es die Mutter dann am Ende doch tut. Machtgerangel unnötig.

Gelassenheit und Zutrauen sind für die Eltern die anderen Zauberwörter. Schauen wir uns das doch einmal genauer an.

Leitung: Ann Schellenbaum, Heilpädagogin, Elternbilderin

Datum: Donnerstag, 3. März 2016

Dauer: 19.30 – 21.30 Uhr

Ort: Familienzentrum Kipferhaus, Wangenerstrasse 9, 8307 Effretikon

Kosten: Fr.15.- pro Person, Fr. 20.- für Paare

Anmeldung: bis 25. 2. 2016 an: Danielle Vogel, Birchstrasse 12, 8307 Effretikon
Telefon 079 208 51 76, danielle.vogel@elternforum.ch

fokusbaby-kleinkind

Lerngelegenheiten für Kinder bis 4

Kleine Kinder sind neugierig und erkunden die Welt mit allen Sinnen. In den ersten Lebensjahren lernen Kinder so viel wie in keiner späteren Lebensphase mehr. Die Kurzfilme „Lerngelegenheiten für Kinder bis 4“ veranschaulichen die vielfältigen Lerngelegenheiten, die der Alltag bietet.

Sie erfahren, wie Sie als Eltern oder Bezugsperson die Lerngelegenheiten mit Ihren Kindern spielerisch nutzen und sie unterstützen und begleiten können.

Gemeinsam diskutieren wir die konkrete Umsetzung in ihrem Familienalltag.

Eine Veranstaltung mit Input, Tipps und Erfahrungsaustausch.

Leitung:	Monika Allenspach, Eltern- und Erwachsenenbilderin FA, Kindergärtnerin
Datum:	Dienstag, 8. März 2016
Dauer:	19.30 – 21.30 Uhr
Ort:	Singsaal Schulhaus Schlimperg, Schlimpergstrasse 18, 8307 Effretikon
Kosten:	Fr.15.- pro Person, Fr. 20.- für Paare
Anmeldung:	bis 26. 2. 2016 an: Claudia Kofel, Schmiedgasse 8, 8307 Ottikon Telefon 052 345 19 14, claudia.kofel@schule-ilef.ch

fokusfamilie

Heute koche ich – mit Papi

Frische Zutaten, kindliche Freude und zufriedene Väter: So lauten die Zutaten für das einfache und köstliche Drei-Gang-Menü, das die Teilnehmenden zusammen mit Kursleiterin Carmen Majcen zubereiten.

Rüsten, Schneiden, Zugeben, Würzen, Kochen, Naschen – mit Begeisterung und Fantasie zeigen die Kinder ihren Vätern (natürlich auch umgekehrt...), welche Talente in ihnen brutzeln. Beim gemeinsamen Zubereiten entsteht ein leckerer Schmaus, der am Schluss des Kurses erst noch miteinander schnabuliert werden kann.

Als willkommener Nebeneffekt – die Illnauerin Carmen Majcen arbeitet hauptberuflich als Ernährungsberaterin – wird das feine

Gericht durch die Tatsache geschmacklich abgerundet, dass es nicht zuletzt mit dem Prädikat „gesund und ausgewogen“ punkten darf.

Am Samstag, 19. März 2016, werden die Zweierteams von je einem fünf- bis siebenjährigen Kind und seinem Vater gebildet. Zwei Wochen später besteht das Kochduo aus einem acht- bis zehnjährigen Kind und seinem Vater.

Leitung:	Carmen Majcen, dipl. Ernährungsberaterin
Datum:	Samstag, 19.03.16 (5-/7jährig) + Samstag, 02.04.16 (8/-10jährig)
Dauer:	9.30 – 13.30 Uhr
Ort:	Schulküche Watt B, Lindenstrasse 6, 8307 Effretikon
Kosten:	Fr.35.- pro Vater, Kinder gratis
Anmeldung:	bis 14.3. / 28.3.2016 an: Roberto Venere, Bungertenstrasse 8, 8307 Effretikon Telefon 078 791 25 91, roberto.venere@elternforum.ch

Streitende Geschwister lieben sich

Das Leben mit Kindern ist reich an Gefühlen, Erziehung eine hoch emotionale Angelegenheit! Wir Eltern erziehen leichter, entschärfen Konflikte besser, wenn wir die Gefühle sowohl bei uns selbst als auch bei unseren Kindern beachten.

Die Beziehung unter Geschwistern ist etwas Besonderes und Streit unter Geschwistern/Kindern ist an der Tagesordnung! Der elterliche Umgang damit nervtötend!

Wir beschäftigen uns unter anderem mit folgenden Fragen:

- Weshalb streiten Kinder eigentlich so oft?
- Und was lernen sie dabei?
- Was bedeutet Streit für Kinder aus ihrer Sicht?
- Und wie sollen sich Erwachsene im Streitfall verhalten?

Sie erhalten hilfreiche Informationen, um den eigenen elterlichen Umgang mit Streit unter Kindern zu reflektieren.

Lernen Sie, was eine tragende Streitkultur ausmacht und wie es Ihnen gelingt, im Umgang mit kindlichen Streithähnen gelassener zu werden!

Leitung:	Irene Rohrer, Psychologin lic.phil., SE-SK Kursleiterin
Datum:	Donnerstag, 7. April 2016
Dauer:	19.00 – 20.30 Uhr
Ort:	Pavillon Watt, Lindenstrasse 2, 8307 Effretikon
Kosten:	Fr.15.- pro Person, Fr. 20.- für Paare
Anmeldung:	bis 31. März. 2016 an: Nadia Onorato, Chaltenriet 2, 8310 Grafstal Telefon 052 345 18 14, nadia.onorato@elternforum.ch

Elternstress muss nicht sein – ein Muntermacherabend

Eltern sind immer gefordert und oftmals auch überfordert. Das ist normal – aber Stress muss nicht sein! Gegen all zuviel Stress kann man etwas tun! Alle scheinen zu wissen, was gute Eltern alles tun, machen oder lassen sollen. Es gibt viele Bücher, Referate, Gespräche dazu. Verwandte und Bekannte sind rasch mit guten Ratschlägen bereit. Und ich? Ich wünsche mir meine Kinder manchmal weit fort ins Pfefferland, kann sie fast nicht mehr aushalten und habe ein unglaublich schlechtes Gewissen dabei. Immer wieder habe ich Angst, etwas oder gar alles falsch zu machen. Meine Erziehungsideale und -vorstellungen kann ich oft nicht einhalten und habe sie schon fast aufgegeben. Diffuse Schuldgefühle gehören zu meinen Begleitern. Die vielen Forderungen und Anforderungen der Aussenwelt und die, die ich selbst aufgebaut habe, können manchmal zur Überforderung werden.

Ich komme an meine Grenzen. In der Berufswelt würde man von der Gefahr des „Burnouts“ reden. Der Referatsabend will auf solche Erfahrungen eingehen.
Was können Eltern machen, um wieder mit Freude Eltern zu ein?
Was hilft in solchen Situationen?
Wo und wie können sie Kraft schöpfen?
Was müssen sie wissen, um aus der Erziehungsunsicherheit herauszukommen?

Der Abend möchte ein „Mutmacherabend“ sein.

Leitung:	Dorothea Meili-Lehner, ehem. Leiterin/Direktorin PHZH
Datum:	Donnerstag, 9. Juni 2016
Dauer:	19.30 – 21.30 Uhr
Ort:	Singsaal Schulhaus Schlimperg, Schlimpergstrasse 18, 8307 Effretikon
Kosten:	Fr.15.- pro Person, Fr. 20.- für Paare
Anmeldung:	bis 6. Juni 2016 an: Claudia Germann-Bufferoni, Steinacherstrasse 22, 8308 Illnau Telefon 052 347 28 82, claudia.germann@elternforum.ch

fokusschulkind - jugendlich

ADHS im Jugendalter

Während des Jugendalters nimmt bei vielen Betroffenen die körperliche Unruhe ab, während die Aufmerksamkeitsproblematik und auch Impulsivität häufig bleiben.

Bei Kindern mit günstigem Verlauf der Problematik sind oft keine Unterschiede mehr zu Gleichaltrigen festzustellen, auch wenn sie immer noch als sehr lebhaft gelten.

Betroffene, die im Kindesalter bereits aggressives Verhalten zeigten, treten im Jugendalter gehäuft dissoziale Verhaltensauffälligkeiten auf. Diese äussern sich durch Schulschwänzen, ausgeprägtes Lügen und Stehlen. Diese Jugendlichen neigen auch dazu sich mit anderen Jugendlichen, die ähnliche Probleme haben, zusammenzuschließen.

Treten im Jugendalter starke Impulsivität und Unaufmerksamkeit auf, dann ist das Risiko zu Verkehrsunfällen erhöht. Sexuelle Neugier in diesem Alter und riskantes Verhalten durch die Impulsivität führen häufiger zu Infektionen und Frühschwangerschaften.

Wie reagieren Eltern richtig?
Wie erhalten sie den Familiären Ausgleich?

Diskussionsrunde mit betroffenen Eltern.

Leitung:	Elena Arici, Psychologin lic.phil., FSP und Team
Datum:	Dienstag, 24. Mai 2016
Dauer:	19.00 - 21.00 Uhr
Ort:	Adidas Haus, Ringstrasse 30, 8317 Tagelswangen
Kosten:	Fr.15.- pro Person, Fr. 20.- für Paare
Anmeldung:	bis 20. Mai 2016 an: Györgyi Sutto, Rikonerstrasse 14, 8310 Grafstal Telefon 079 489 17 05, georgia.sutto@elternforum.ch

Folgende Institutionen und Vereine unterstützen das Elternforum Illnau-Effretikon und Lindau:

- Stadt Illnau-Effretikon
- Reformierte Kirchgemeinde Illnau-Effretikon
- Schulpflege Illnau-Effretikon
- Katholische Kirchgemeinde Illnau-Effretikon, Lindau und Brütten
- Schulpflege Lindau
- Elternverein Illnau
- Elternbildung Kanton Zürich, Region Ost
- Familienverein Effretikon

Anmeldung

Anmelden können Sie sich per Mail, über die Homepage oder senden Sie diesen Talon per Post.

Ich melde mich verbindlich für folgendes Angebot an:

Name, Vorname	<input type="text"/>	Angebot	<input type="text"/>
Strasse	<input type="text"/>	Angebot	<input type="text"/>
PLZ/Ort	<input type="text"/>	Angebot	<input type="text"/>
Mail	<input type="text"/>	Elternforum Postfach 356 8307 Effretikon E-Mail kontakt@elternforum.ch Internet www.elternforum.ch	
Telefon	<input type="text"/>		
Datum	<input type="text"/>		
Unterschrift	<input type="text"/>		

Das Kursgeld wird am ersten Kursabend bar einkassiert. Es wird auch dann fällig, wenn der Kurs nicht besucht wird und vorher keine Abmeldung erfolgt ist.

Babysitterlisten können bezogen werden beim Kinder- und Jugendhilfzentrum, kjz Effretikon, Märtplatz 15, 8307 Effretikon, Telefon 052 355 37 37